



„One Health“ – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel, und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur-)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Das Sachgebiet RK6 „Kosmetische Mittel, Tätowiermittel, Tabakerzeugnisse, Bedarfsgegenstände und stoffliche Marktüberwachung (Non-Food-Produkte), Blutalkohol“ sucht in **Bad Kissingen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

Staatlich geprüfte/-n Lebensmittelchemiker/-in (m/w/d)

Kennziffer 2610

An der LGL-Dienststelle in Bad Kissingen wurden die Räumlichkeiten für einen weiteren Laborstandort geschaffen. Das Sachgebiet nimmt die neuen Labore Schritt für Schritt in Betrieb und etabliert die Untersuchungen von kosmetischen Mitteln, Bedarfsgegenständen, Tabakerzeugnissen und Proben der stofflichen Marktüberwachung.

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

Sie sind für eine Laboreinheit mitverantwortlich, in der Verbraucherprodukte untersucht und beurteilt werden. Zu Ihren Aufgaben zählen somit:

- Fachliche Betreuung von chemischen, chemisch-physikalischen, physikalischen und sensorischen Untersuchung
- Gutachterliche Bewertung von Untersuchungsergebnissen und GMP-Dokumenten oder Sicherheitsberichten
- Verfassen von gutachterlichen Befunden
- Mitarbeitendenführung in allen fachlichen Belangen Ihres Arbeitsgebiets
- Umsetzung der Vorgaben beispielsweise zur Probensteuerung, zur Arbeitssicherheit und Qualitätssicherung im Labor
- Eigenständige Entwicklung neuer Methoden bzw. Betreuung der Weiterentwicklung bestehender Untersuchungsverfahren inklusive QS-konformer Validierung; wo erforderlich, erfolgt dies in Zusammenarbeit mit den mit der Messtechnik betrauten Kolleginnen und Kollegen

- Fachliche Stellungnahmen zu Gesetzesvorlagen und Untersuchungsmethoden, Mitarbeit in Fachgremien
- Fachliche Beratung und Unterstützung der Kreisverwaltungsbehörden, insbesondere bei Betriebskontrollen bei Herstellern, Verarbeitern und Vertreibern
- Mitwirkung bei der Aus- und Weiterbildung von Fachpersonal sowie der Studierenden der Lebensmittelchemie und Betreuung wissenschaftlicher Arbeiten wie Projekt-, Bachelor- und Masterarbeiten

EIN LEBENSLAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

Sie haben

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als staatlich geprüfte/-r Lebensmittelchemiker/-in (m/w/d)
- eine besondere wissenschaftliche Befähigung, dokumentiert möglichst durch eine Promotion, weitere wissenschaftliche Fachbeiträge und Publikationen
- Erfahrung sowie einschlägige Kenntnisse in der chemischen, chemisch-physikalischen, physikalischen und sensorischen Untersuchung inklusive aktueller Problematiken in der Analyse sowie in der toxikologischen und rechtlichen Bewertung von Verbraucherprodukten
- gute warenkundliche Kenntnisse (Verpackungssysteme, Materialeigenschaften, verwendete Stoffe)
- überdurchschnittliche Kooperations-, Motivations- und Kommunikationsfähigkeiten sowie soziale Kompetenzen
- ein hohes Verantwortungsbewusstsein und ausgeprägte Organisationsfähigkeit
- sehr gute EDV-Kenntnisse (z. B. Erfahrungen mit LIMS, mit Gerätesteuers- und Auswertesoftware und den üblichen MS-Office-Anwendungen)
- eine gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift (umfassende Deutschkenntnisse [mindestens Sprachniveau B2 nach GER]) und der Umgang mit englischsprachiger Fachliteratur ist für Sie selbstverständlich
- einen Führerschein Klasse B sowie generelle Fahrtauglichkeit

Sie sind

- hoch motiviert, zeigen Eigeninitiative und finden sich in einem Team gut zurecht
- kritik- und konfliktfähig sowie bereit, Verantwortung für den Ihnen zugeteilten Arbeitsbereich zu übernehmen
- in der Lage, eigenverantwortlich zu arbeiten, und zeichnen sich durch Ihr Organisationstalent aus
- bereit, auch über die Kernaufgaben hinausgehende Tätigkeiten flexibel zu übernehmen

EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT



Flexible Arbeitszeiten



Behördliches
Gesundheitsmanagement



Vereinbarkeit von Familie
und Beruf



30 Tage Urlaub plus
Heiligabend und Silvester
arbeitsfrei



Betriebliche Alters-
vorsorge



Jahressonderzahlung



Vermögenswirksame
Leistungen



Fort- und Weiterbildungs-
akademie Inhouse



Sicherer Arbeitsplatz



Ideenmanagement



Mitarbeiter-
vergünstigungen



Mitarbeiter-
veranstaltungen
(Sommerfest, Betriebs-
ausflug etc.)



Mobiles Arbeiten

BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS / BEWERTUNG

Die Einstellung erfolgt zunächst im Wege eines bis zu 12 Monate befristeten tarifrechtlichen Arbeitsverhältnisses. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E 13.

Nähere Informationen zur Vergütung finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum **12.04.2026** über unser Onlinebewerbungsportal auf <https://lgl-bayern-karriereportal.mein-check-in.de/list>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer **Website**.



HIER BEWERBEN

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSONEN

Für Fragen stehen Ihnen Frau Dierks, Tel. 09131 6808-7311, und Frau Dr. Geisel, Tel. 09131 6808-7204, gerne zur Verfügung.

Die geschlechterspezifische Verwendung eines Stellentitels hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert, ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGIG). Auch die Inklusion von (schwer-)behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begreifen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.



**Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit**
Z2 – Personalwesen
Eggenreuther Weg 43 | 91058 Erlangen
www.lgl.bayern.de

